



Hasseler

Blädche

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 384

Donnerstag, 8. Juni 2017

17. Jahrgang

Eisenbahnjubiläum wird am Samstag groß gefeiert

Musik • Feuerwerk • Ausstellungen • Sonderstempel • Erinnerungsstücke



So wie auf der Fotomontage sah es etwa vor über 100 Jahren aus, als die Dampflokomotive aus dem Hasseler Eisenbahntunnel kam und nach St. Ingbert fuhr. Die Zeit der Dampfrösser will am kommenden Samstag die Stadtverwaltung mit einem großen Eisenbahnevent wiederaufleben lassen und an 150 Jahre Eisenbahn in St. Ingbert erinnern.

Fotos: Stadtarchiv IGB / Daniel Saarbourg

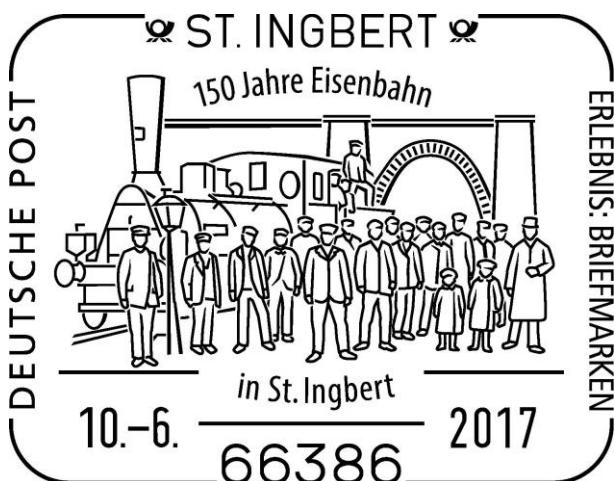
ST. INGBERT, 10.06.2017 . Ein riesiges Event fährt die Stadt am kommenden Samstag vor, in und hinter dem Bahnhof auf. Nach Willen des Stadtrates sollte es richtig krachen – was er sich auch mit rund 30.000 Euro richtig etwas kosten ließ!

Die Kulturabteilung und das Stadtarchiv haben diesen Auftrag innerhalb weniger Wochen umgesetzt

und ein riesiges Programm, das für alle Altersgruppen etwas bietet, auf die Beine gestellt. Pünktlich um 12 Uhr wird an diesem Samstag Oberbürgermeister Hans Wagner den Festtag auf dem Bahnhofsvorplatz eröffnen. Es gibt Livemusik mit der Bergkapelle St. Ingbert und der Gruppe Dusemond De Soto und Band, ein Kinderprogramm mit Hüpfburg und Mini-

Dampflok, Auftritten von Kindertagesstätte und Musikschule. Damit niemand Hunger und Durst leiden muss, ist für Speis und Trank bestens gesorgt. In der Bahnhofsgaststätte werden eine Fotoausstellung mit historischen Dokumenten zu sehen sein und der St. Ingberter Modelleisenbahnclub präsentiert Modell-Lokomotiven und Waggons im Maßstab 1:87. Hier kann man sich nicht nur Anregungen für seine eigene Modelleisenbahn zu Hause holen, sondern kann sich seinen Fuhrpark bei einem Privatanbieter erweitern. Er wird auch an seinem Verkaufsstand einen von ihm selbst in Auftrag gegebenen Märklin-Modellwagen mit einer Erinnerungsaufschrift an das Eisenbahnjubiläum anbieten.

Außer dem Modelleisenbahnwagen wird es noch weitere Erinnerungsstücke geben. So hat z. B. der Heimat- und Verkehrsverein Hassel eine eigene 60 mm große Erinnerungsmedaille bei KayserZinn in Auftrag gegeben. Die Deutsche Post eröffnet an die-



sem Tag eine Sonderpostfiliale mit einem eigens entworfenen Sonderstempel zum St. Ingberter Bahnjubiläum.

Höhepunkt des Jubiläums werden jedoch die Fahrten mit einer historischen Dampflok zwischen St. Ingbert und Homburg sein. Die Dampfnostalgie Karlsruhe hat ihre Dampflokomotive nebst vier historischen Personenwagen zur Verfügung gestellt. Der Sonderzug fährt an diesem Tag zwischen 12.30 Uhr und 18.00 Uhr vier Mal die Strecke St. Ingbert – Homburg und zurück. Zuzüglich gibt es in Kooperation mit dem Verein zur Förderung des Schienenverkehrs in und um Zweibrücken eine Zubringerfahrt morgens von Zweibrücken nach St. Ingbert. Der Preis für die Tickets wird für Erwachsene 12 €, für Kinder 6 € betragen. Familien (Zwei Erwachsene und maximal drei Kinder bis zum Alter von 12 Jahren) zahlen 33 €.

Den Abschluss des turbulenten Jubiläums rund um die Eisenbahn in St. Ingbert macht ein Feuerwerk nebst Illumination des Bahnhofs gegen 23 Uhr.

Weitere Informationen unter 06894/13-519, Email kultur@st-ingbert.de.

- wir -



Programm Eisenbahnjubiläum

Bahnhofsvorplatz:

- 12.00 Uhr: Eröffnung durch OB Hans Wagner
- 12 - 19 Uhr: Mini-Dampflok für große und kleine Kinder auf dem Bahnhofsvorplatz
- 12 - 19 Uhr: Kinderprogramm Stürmer Freizeittechnik mit Hüpfburg, Kinderschminnen etc.
- 12 - 23 Uhr: Essens- und Getränkestände, Süßigkeiten, Waffeln, Crêpes...
- 12.15 Uhr: Musikalische Umrahmung durch die Bergkapelle St. Ingbert
- 15.00 Uhr: Kindertagesstätte Oberwürzbach
- 16.00 Uhr: Aktionsbühne Musikschule St. Ingbert
- 19.00 Uhr: Dusemond De Soto & Band
- 22.00 Uhr: Bahnhofsillumination
- 22.45 Uhr: Abschluss Feuerwerk

Bahnhofsgebäude / -gaststätte:

- 10 - 16 Uhr: Sonderpostfiliale mit Sonderstempel mit dem „Erlebnis: Briefmarken“-Team
- 10 - 18 Uhr: Verkaufsstand Junge Briefmarkenfreunde St. Ingbert mit Sonderbriefumschlägen und -karten passend zum Sonderstempel
- 12 - 18 Uhr: Ausstellungen des Modelleisenbahnclubs, des Stadtarchivs und privater Sammler zur Eisenbahngeschichte
- 15.30 Uhr: Lesung und Zeitzeugenberichte von Albrecht Ochs und Ursula Ochs-Steinfeld

Zugfahrten mit historischer Original-Dampflok:

- 9.59 Uhr: Zweibrücken – St. Ingbert
- 12.30 / 14.22 / 16.02 / 18.02 Uhr: St. Ingbert – Homburg – St. Ingbert

Preise:

Erwachsene 12,- €, Kinder bis 12 Jahre 6,- €, Familienticket (2 Erwachsene, bis zu 3 Kinder): 33,- €. Tickets gibt es ab sofort bei der Kulturabteilung, Rickertstraße 30, oder an der Infotheke im Rathaus.

Ausstellungen:

Vom 11. bis 30. Juni 2017 sind die Ausstellungen des Modelleisenbahnclubs, des Stadtarchivs und privater Sammler zur Eisenbahngeschichte in der Bahnhofsgaststätte weiterhin geöffnet:

montags bis freitags: 14 bis 18 Uhr
samstags + sonntags: 11 bis 18 Uhr
mittwochs geschlossen.

Für Gruppen und Schulklassen können andere Zeiten unter [06894/13-204](tel:06894/13-204) vereinbart werden.

Notrufe

Feuerwehr	112
Polizei	110
Notarzt / Rettungsleitstelle	19222
Kreiskrankenhaus St. Ingbert	06894/108-0
Gift-Notruf	06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft)	06894/9552-400

Ärzte

Den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen für die Orte Hassel, Oberwürzbach und Rohrbach erreichen Sie unter der Rufnummer:

06894/4010

Kurzfristige Änderungen bei den Notdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse!

Augenarzt

Sa./So., 10./11.06.: Dr. Elena Khurieva-Sattler
Saarbrücken, St. Johanner Str. 37
☎ 0681/44455

Do., 15.06.: Sonia Coso Garcia, Dillingen
Odilienplatz 6, ☎ 06831/78949

Sa./So., 17./18.06.: Dres. Knaflic, St. Ingbert,
Rickertstraße 19, ☎ 06894/37700

Sa./So., 24./25.06.: Dr. Weiner & Kollegen, Homburg
Talstraße 26, ☎ 06841/5033

Sa./So., 01./02.07.: Dr. Beetari & Koll., Neunkirchen
Stummstraße 19, ☎ 06821/25444

HNO-Arzt

Sa./So., 10./11.06.: Dr. Ralph Hartung, Saarbrücken,
Berliner Promenade 5
☎ 0681/34875

Do., 15.06. und Dr. Hans Jakob Schöndorf

Sa./So., 17./18.06.: Homburg, Talstraße 55
☎ 06841/5061

Sa./So., 24./25.06.: Dr. Cosima Lippe, Saarbrücken,
Eisenbahnstr. 25, ☎ 0681/584242

Sa./So., 01./02.07.: Dr. André Mippi, Neunkirchen
Bahnhofstr. 49, ☎ 06821/22030

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung. Alle Notdiensttermine können ab sofort auch im Internet unter www.zahnärzte-saarland.de gefunden werden.

Sa./So., 10./11.06.: Dr. Oleg Malz, St. Ingbert,
Poststraße 6, ☎ 06894/3060

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der Kinder- und Jugendärzte/innen
Marienhausklinik Kohlhof
☎ 06821/363 2002

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Sa./So., 13./14.05.: TA Scholz, St. Ingbert,
Oststraße 74, ☎ 06894/8950501

Do., 15.06.: TÄ Dres. Kehr, Pack und Scherer
Spiesen-Elversberg, Hüttenstr. 20
☎ 06821/179494

Sa./So., 17./18.06.: TA Schuberth, Blieskastel,
Straße des 13. Januars 19
☎ 06842/5605

Sa./So., 24./25.06.: TÄ Pittendorfer, Blieskastel,
Von-der-Leyen-Straße 28,
☎ 06842/961191

Sa./So., 01./02.07.: TÄ Dres. Kehr, Pack und Scherer
Spiesen-Elversberg, Hüttenstr. 20
☎ 06821/179494

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

Sa., 10.06.: Adler-Apotheke, St. Ingbert,
Kaiserstraße 92, ☎ 06894/2232

So., 11.06.: Johannis-Apotheke
Rohrbach, Obere Kaiserstraße 113
☎ 06894/53500

Do., 15.06.: Luitpold-Apotheke, St. Ingbert,
Kaiserstraße 15, ☎ 06894/35522

Sa., 17.06.: Würzbach-Apotheke, Niederrwürzbach, Kirkeler Straße 21 a
☎ 06842/7499

So., 18.06.: Rosen-Apotheke, St. Ingbert,
Rickertstraße 17, ☎ 06894/4993

Sa., 24.06.: Rats-Apotheke, St. Ingbert,
Kaiserstraße 37, ☎ 06894/4940

So., 25.06.: Adler-Apotheke, St. Ingbert,
Kaiserstraße 92, ☎ 06894/2232

Ortsverwaltung

Öffnungszeiten:

dienstags und freitags jeweils von 9.00 – 12.00 Uhr
☎ 06894/51041 (Bernd Burger), Fax 956511
eMail: ovsthassel@st-ingbert.de

Sprechstunde Ortsvorsteher Markus Hauck:

montags 17.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde Schiedsmann Torsten Towae:

Nur nach Vereinbarung ☎ 0176/61678681

Wir machen Urlaub!

**Die nächste Ausgabe erscheint
am Donnerstag, den 6. Juli 2017.**



Prot. Kirchengemeinde Hassel

jeden Mittwoch in der ev. Begegnungsstätte:
ab 12.00 Uhr: Mittagstisch 60+ Info und Anmeldung: Pfarramt (☎ 5609)

Speiseplan: *Nach jedem Essen wird ein leckerer Nachtisch serviert!*

- 07.06.: Bratwurst, Rotkraut und Kartoffelpüree
- 14.06.: Wurstsalat mit Bratkartoffeln
- 21.06.: Allgäuer Käsespätzle mit Salat

jeden Mittwoch in der ev. Begegnungsstätte:

- Leitung: Jugendsekretär Markus Trick
- 15.15 – 16.15 Uhr: Kids Club (1. – 3. Klasse)
- 16.30 – 17.30 Uhr: Youngsters Club (4. – 6. Kl.)

jeden Donnerstag in der ev. Begegnungsstätte:

- 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

jeden Freitag in der ev. Begegnungsstätte:

- ab 8.00 Uhr: Elternkaffee

jeden Freitag in der Begegnungsstätte:

- 15.15 – 16.00 Uhr: Präparanden, Pfrin. E. Beck und Gemeindediakon W. Wagner

Sonntag, 11. Juni 2017:

- 10.00 Uhr: Festgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation, mit Chor und Feier des Hl. Abendmahls, Pfrin. E. Beck

Montag, 12. Juni 2017:

- 19.30 Uhr: Ökum. Bibelgesprächskreis

Sonntag, 18. Juni 2017:

- 10.00 Uhr: Gottesdienst, Ch. Lillig

Montag, 19. Juni 2017:

- 14.30 Uhr: Seniorenkaffee, Begegnungsstätte

Sonntag, 25. Juni 2017:

- 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin. E. Beck
- 11.00 Uhr: Wasserfalltaufe, Anmeldung noch möglich unter ☎ 06894/5609

Sonntag, 2. Juli 2017:

- 10.00 Uhr Gottesdienst, Dr. Frings



Katholisches Pfarramt Herz Jesu

Mittwoch, 7. Juni 2017:

- 18.00 Uhr Amt

Samstag, 10. Juni 2017:

- 17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
- 17.30 Uhr: Vorabendmesse, mitgestaltet von der Kindertagesstätte, Salzweihe, Amt f. Alois u. Otilie Meinhard u. verst. Angeh.

Donnerstag, 15. Juni 2017: *Fronleichnam*

- 9.30 Uhr Hochamt mit Chor, Prozession und anschl. Gemeindefest

Bei Regen findet die Prozession in der Kirche statt.
Die Kommunionkinder begleiten das Allerheiligste noch einmal in ihren Kommunionkleidern.

Änderung des Prozessionsweges: von der Kirche zum 1. Altar – Ecke Adam-Berberich-/Blumenstraße, durch die Karl-Adam-Straße in die Rohrbacher Straße zum 2. Altar, durch die Adam-Berberich-Straße zum 1. Altar,

der gleichzeitig der 3. Altar ist, weiter in die Blumenstraße Richtung Schorrenburgstraße über die Allee zurück zur Kirche.

Eine herzliche Bitte an die Bewohner am Prozessionsweg die Häuser entsprechend dem Fronleichnamsfest zu schmücken. Vielen Dank!

Samstag, 17. Juni 2017:

- 17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
- 17.30 Uhr: Vorabendmesse, Amt f. Werner Noll (Jgd) u. verst. Angeh.

Mittwoch, 21. Juni 2017:

- 18.00 Uhr Amt zu Ehren des Hl. Antonius

Freitag, 23. Juni 2017:

- 8.00 Uhr Herz-Jesu-Amt, Amt für die verstorbenen Priester und Ordensleute

Samstag, 24. Juni 2017:

- 17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
- 17.30 Uhr: Vorabendmesse, Amt f. alle verst. ehrenamtlichen Mitarbeiter der Gemeinde, Amt f. Irene Gaa

Dienstag, 27. Juni 2017:

- 15.30 Uhr: Begegnungsnachmittag in der Kindertagesstätte

Mittwoch, 28. Juni 2017:

- 18.00 Uhr Amt

Samstag, 1. Juli 2017:

- 17.30 Uhr: Nachfeier des Hochfest Heiligstes Herz Jesu, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor. Anschließend sind die Gottesdienstbesucher zu einem Umtrunk hinter der Kirche eingeladen.

Sommerfest der Pfadfinder

HASSEL, 02.07.2017. Am Sonntag, den 2. Juli findet ab 10 Uhr das Sommerfest der Pfadfinder Hassel an der kath. Kirche Herz Jesu statt. Für reichlich Essen und Trinken ist bestens gesorgt. *Rachel Pflug*

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag, Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel, ☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709, eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1.11.2016. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



**Redaktionsschluss für
die Ausgabe 385
Mittwoch, 28.06.2017**

2017 Herz-Jesu Hassel Gemeindefest

Das Gemeindefest findet an Fronleichnam, auf dem Gelände um die Pfarrkirche statt.

Nach dem Gottesdienst und der Prozession beginnt das Fest mit einem gemütlichen Frühschoppen. Anschließend wird ein Mittagessen angeboten. Ab dem frühen Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen.

15. Juni 2017



Für die Kleinen wird es ein Kinderprogramm geben, das von unserem KITA-Team geleitet wird.



Und eine Überraschung für die Erwachsenen wird es auch geben. Unser Fest wird gegen 17.00 Uhr ausklingen.

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch.

Der Erlös des Gemeindefestes ist für unseren Kindergarten bestimmt.

Gemeindefest Herz-Jesu Hassel 2017

Das Gemeindefest findet an Fronleichnam, 15. Juni auf dem Gelände um die Pfarrkirche statt. Nach dem Gottesdienst beginnt das Fest mit einem gemütlichen Frühschoppen. Anschließend wird ein Mittagessen angeboten (Schnitzel, Soße, Nudeln, Salat) und natürlich auch Rost- und Currywürste mit Pommes. Ab dem frühen Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen, und es wartet auch eine kleine Cocktailbar auf Sie. An die Kinder ist natürlich auch gedacht. Es wird ein Kinderprogramm stattfinden, das von dem KITA-Team geleitet wird. Und eine Überraschung für die Erwachsenen wird es auch geben.

Der Gemeindeausschuss informiert:

Schwester Hildegard aus Angola weilte vor kurzem einige Tage in St. Ingbert und bedankte sich recht herzlich für unser Engagement beim Fastenessen. In einem Brief schrieb sie folgende Zeilen: „Bevor ich St. Ingbert verlasse, möchte ich mich noch mal von Herzen für die Hilfe, die wir immer wieder für unsere Kinder in Angola bekommen, bedanken. Das ist eine große Gnade, die den Kindern für ihre Zukunft hilft. Wir sind sehr dankbar für die Verbundenheit mit unserer Heimat Angola. Daraus schöpfen wir Kraft und Freude. Möge der Herr Sie alle, die uns beistehen, segnen und viel Freude geben.

Es grüßt Sie recht herzlich, Ihre dankbare Schwester Hildegard.“

- Ilse Weinmann -

AWO Frühlingsfest mit Jubilarehrung

HASSEL, 17.06.2017 . Die AWO lädt alle zu ihrem Frühlingsfest am Samstag, den 17. Juni, um 17 Uhr in die AWO-Begegnungsstätte recht herzlich ein. Im Rahmen dieses Festes ehrt die AWO auch 10 Jubilare für ihre langjährige Mitgliedschaft.

Für Unterhaltung, sowie Speis' und Trank' ist wie immer bestens gesorgt.

- GJ -

**Fliesenleger - Fachbetrieb
Albert Schulz**

Ihr Fachmann rund um
Fliesen- und Natursteinverlegung

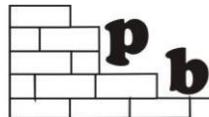
Eisenbergstr. 27
66386 St. Ingbert

Tel: 06894 / 5823439
Mobil: 0176 / 81139506
www.fliesen-albert-schulz.de

- Neu- und Umbau
- Sanierungsarbeiten
- Pflasterarbeiten

Seit 1896
**Bauunternehmung
Peter Brengel GmbH**

**Auf der Heide 37
66386 St. Ingbert-Hassel**



✉ 06894/580708
✉ 06894/570944
✉ 0171/7796170



**Jehovas Zeugen
Versammlung Blieskastel**

Königreichssaal Blieskastel-Bierbach, Pfalzstraße 16
jeden Sonntag:

10.00 – 11.45 Uhr: Biblischer Vortrag und Wachturmstudium (in deutsch)

HEINRICH Immobilien

Dipl. BW (FH) Immobilienwirt Oskar Heinrich
Alte Bahnhofstraße 2, 66386 St. Ingbert
heinrich.my-next-home.de

Tel. 06894/9557332 oder 0176/24097075

Für vorgemerkte Kunden ständig gesucht: EFH, MFH, ETW, Grundstücke in allen Preisklassen!

**Die Ev. Kita „Sonnenblume“ sucht
ab sofort
eine Putzfee**

zum Reinigen der Kita-Räume.

Die Arbeitszeit beträgt pro Tag 1,15 Std. (= 6,25 Stunden in der Woche)

Haben Sie Interesse?
Dann melden Sie sich
bitte unter
✉ 06894/53400.



„Wurst und Spiele“ – die Kleinen kämpften wie die Großen

HASSEL, 13.05.2017 . Die „Kinderolympiade“ der Katholischen KiTa Herz Jesu Hassel war ein voller Erfolg – für Jung und Alt. Bei perfektem Wettkampfwetter meisterten die Kids einen Parcours aus verschiedenen Stationen, bei denen Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Wissen gefragt war. Ein Hauch von olympischem Wettkampfgeist wehte durch den Hasseler Fröschenpfuhl.

Es stand aufgrund des wechselhaften Wetters in den Tagen zuvor lange auf der Kippe, ob die „Kinderolympiade“ der KiTa Herz Jesu stattfinden konnte. Doch der Wettergott meinte es gut. Die Leiterin der KiTa Nina Rambaud konnte am frühen Samstagmorgen vermelden, dass die Spiele stattfinden werden. Kinder und Organisatoren waren glücklich.



Als die Eltern mit ihren Kindern im Fröschenpfuhl eintrafen, staunten sie nicht schlecht: insgesamt sieben Wettkampfstationen hatten sich die Erzieherinnen einfallen lassen. Bei „Schubkarrenrennen“ über Dosenwerfen, einem Quiz u. a. mit Fragen nach

der Bundeskanzlerin bis hin zum Reimen zu vorgegebenen Themen mussten die Kinder ihr Können beweisen. Natürlich durften die Eltern bei den jeweiligen Stationen helfen. Einige Muttis und Väter kamen dabei ganz schön ins Schwitzen.

Die Olympiade war zuvor mit einem feierlichen Einzug der Kinder zur Musik von „Rocky“ eröffnet worden. Angeführt wurde der Einzug der „Sportler“ von den zukünftigen Schulanfängern Philipp Schmitt, Leo Reidenbach und Henri Abel als Fahnenträger und Hannah Minke als Fackelträgerin. Die Kinder hatten für den besonderen Anlass eigens eine olympische Fahne gemalt. Mit dem olympischen Feuer wurde schließlich das Feuer entzündet, auf dem später die Würstchen gegrillt wurden.

Bei allen Wettkämpfen stand der Spaß im Vordergrund nach dem Motto: „Dabeisein ist alles“. Und Spaß hatten die Kids und ihre Eltern jede Menge. Über Mittag fand eine Wettkampfpause statt, damit Kinder, Eltern und Erzieherinnen sich mit gegrillten Würsten und kalten Getränken stärken konnten. Für das leibliche Wohl und die Bewirtung hatte der Förderverein des Kindergartens unter der Vorsitzenden Christina Schäfer gesorgt.

Den Abschluss bildete die Ehrung der besten teilnehmenden Familien. Wie bei einer echten Olympiade erhielt jedes teilnehmende Kind am Ende eine Medaille. Diese tolle Idee einer Olympiade der Erzieherinnen der KiTa Herz Jesu wurde folglich mit viel Applaus von Kindern und Eltern belohnt, die sich schließlich mit glücklichen Gesichtern am Nachmittag vom Fröschenpfuhl in Hassel auf den Nachhauseweg machten.

- Andreas Abel -

Bienenworkshop für Kinder und Erwachsene

HASSEL, 24.06.2017 . Im „Jahr der Bienen“ bietet die VHS-Nebenstelle Hassel einen Bienenworkshop für Kinder und Erwachsene an. Er findet am Samstag, den 24. Juni von 10 bis 12.15 Uhr auf dem Gelände des Obst- und Gartenbauvereins Hassel, St. Ingberter Str. 131, statt. Er gibt Einblick in das Bienen-Leben und Antwort auf folgende Fragen: Was versteht man unter einer Biene? Wie sieht sie aus? Wie lange lebt sie? Welches sind ihre Aufgaben? Wie entsteht Honig? Wie wird Honig geerntet? Wie gefährlich sind Bienen für Menschen? Wozu brauchen wir Bienen? Wie arbeitet ein Imker? Welches sind die Feinde der Bienen? Was kann ich selbst tun, damit das Bienensterben aufhört?

Zunächst werden die Teilnehmer von Dozent Florian Müller mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation im Gartenhaus in die Materie eingeführt, dann folgt die Besichtigung eines Bienenstocks mit Erläuterungen auf dem Freigelände. Ein Fernglas sollte mitgebracht werden.

Anmeldung, gegebenenfalls Abmeldung bis 21. Juni 2017 bei der VHS-Geschäftsstelle, ☎ 06894/13-723 bzw. VHS Hassel, Telefon 06894/590 8933; per Mail: vhs-hassel@gmx.de; vhs@st-ingbert.de

- C. Strobel -



32. Internationales Oldtimertreffen St. Ingbert

ST. INGBERT, 24.06.2017. Bereits zum 32. Mal findet am Samstag, 24. Juni, das internationale Oldtimertreffen in St. Ingbert in der Fußgängerzone statt. Um 11 Uhr werden die historischen Fahrzeuge



von Herbert Kneib, dem langjährigen Mitorganisator beim Oldtimertreffen, auf die Rundfahrt durch die Biosphärenregion geschickt. Auch in diesem Jahr gibt es wieder begehrte Preise zu gewinnen, z. B. für das älteste Auto und das älteste Motorrad, sowie die stärkste Mannschaft. Zugelassen sind Fahrzeuge, die vor 1987 gebaut wurden.

Die beste Möglichkeit für Besucher alle Fahrzeuge zu sehen, ist erfahrungsgemäß vor und während des Starts zwischen 11 und 12 Uhr oder ab ca. 13 Uhr, wenn die ersten Fahrer von der Rundstrecke zurückkehren und ihre Fahrzeuge in der Fußgängerzone ausstellen.

Wander- und Naturfreunde Hassel

Sommerfest am Schopphübel

HASSEL, 11.06.2017. Das alljährliche Sommerfest der Wander- und Naturfreunde findet am 11. Juni an der Schopphübelhütte in Hassel statt. Flammkuchen und Pizza sowie weitere Leckereien und ein großes Kuchenbuffet sorgen für das leibliche Wohl der Gäste. Bei schönem Wetter können Sie bei einem frisch gezapften Pils den gemütlichen Biergarten genießen. Die Hütte ist von 10.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Die Wander- und Naturfreunde freuen sich auf Ihren Besuch.

- CMB -

www.hassel-saar.de



Hasseler Blädche - Nr. 384

Auch in diesem Jahr werden die Besucher musikalisch verwöhnt; Hugo's Corner begleitet die Veranstaltung ab 10 Uhr in der Fußgängerzone. Die St. Ingberter Händlerschaft und die Gastronomie freuen sich auf viele Besucher.

Weitere Informationen zum Event-Samstag oder Anmeldung zum Boule-Turnier bei der Geschäftsstelle des Stadtmarketings St. Ingbert, Am Markt 12, ☎ 06894/13-761 oder www.eventsamstag.de.

Foto: D. Wirth

Auf den Hasseler Höfen ist Biosphäre Wirklichkeit

HASSEL, 29.05.2017 . Die Höfewanderung „West“ der VHS-Nebenstelle Hassel mit Natur- und Landschaftsführer Alois Ohsiek führte diesmal auf den Hof Hochscheid, den Rittershof II der Familie Eberl und den Rittershof I der Familie Schwamm.

Zunächst erläuterte Pächter Michael Bitsch, der seit 1982 auf dem ältesten, nach Demeter-Richtlinien biologisch bewirtschafteten Hof Hochscheid lebt, die Geschichte des Hofes sowie sein Konzept. Neben Mutterkühen und Kälbern weist der Hof eine Menge Anzucht- und Gewächshäuser auf, in denen Michale Bitsch unter anderem Biogemüse wie Tomaten, Fenchel, Auberginen, Gurken züchtet sowie auf den Feldern Salat, Spinat Kohl und Kartoffeln anbaut. Es werden weder mineralischer Dünger benutzt noch synthetische Mittel gespritzt, sondern das Unkraut wird meist mechanisch entfernt, die Kartoffelkäfer frühzeitig eingesammelt. Das bedeutet eine ganze Menge Mühe und Arbeit. Weil es auf der Höhe sehr viel Wind gibt, hat er keine Probleme mit Läusen oder anderem Ungeziefer. Er bewirtschaftet eine Fläche von insgesamt 50 Hektar. Die Klassenstufe neun der Waldorfschule kommt regelmäßig zum landwirtschaftlichen Praktikum, das dort absolviert werden kann.

Seine Biogemüse verkauft er auf dem Wochenmarkt in St. Ingbert, mittwochs und samstags, in Kirkel freitags oder auf dem Hof. Wenn auch seine Produkte etwas mehr als andere kosten, sie schmecken natürlich. Wenn man das Konzept des biologischen Anbaus betrachtet, ist dies auch voll verständlich. Daneben wird auf dem Hof Hochscheid Gastronomie angeboten, manchmal auch Jazz. Die Gastronomie gehörte auch früher schon zu diesem von Landwirt Buchholz bewirtschafteten Hof. Kinder aßen gerne die „Kässchmeer“, konnten kostenlos auf dem handbetriebenen Karussell fahren sowie die Wippschaukeln benutzen und den Stall besichtigen.

Der Ritterhof II, wo Schweine und Kühe beheimatet sind, wurde von den Teilnehmern als „vorbildlich und sauber“, ja sogar als „Bilderbuchhof“ bezeichnet. Franz-Josef Eberl führte über seinen Besitz und erklärte die Philosophie seines Hofes. Das Tier-

futter wird überwiegend von ihm selbst erzeugt, daneben baut er Raps, Weizen und Tritikale (Mischung zwischen Gerste und Weizen) an. Grundschulen und Kindergärten seien an einer Besichtigung immer interessiert und willkommen.



Triebescheider Hof

Bei der letzten Station, dem Rittershof I, ging Alois Ohsiek auf die Geschichte des Hofes ein, der von Felix Villeroy erbaut wurde, der nicht nur ein Pionier der Technisierung der Landwirtschaft war. Als Abschluss war die Hasseler Fischerhütte willkommen. „Die vierstündige Höfetour hat uns einiges abverlangt, aber die Idylle, Ruhe und Beschaulichkeit der Natur hat uns mehr als entschädigt“, so etliche Teilnehmer. „Die Wanderung und Führung war sehr interessant und gewährte neue Einblicke. Hier ist Biosphäre Wirklichkeit“.

- cst / Foto: D. Wirth



Der Ortsrat – eine geschlossene Gesellschaft?

HASSEL . Demokratie lebt von Öffentlichkeit und Transparenz. Hier sollten die Bürger die Möglichkeit haben, selbst bei Sitzungen der Räte anwesend zu sein. Doch dies ist für die Bürger oft nicht möglich, da Sitzungstermine nicht oder nur versteckt angekündigt werden. Selbst die Presse – einmal abgesehen vom saarländischen Monopolblatt – wird nicht informiert und eingeladen. Sitzungsergebnisse werden ja auch nicht kommuniziert. Will der Ortsrat Hassel lieber unter sich tagen? Dann braucht man sich auch nicht zu wundern, wenn bei den Wahlen die Politik auch keinen interessiert!

- wir -